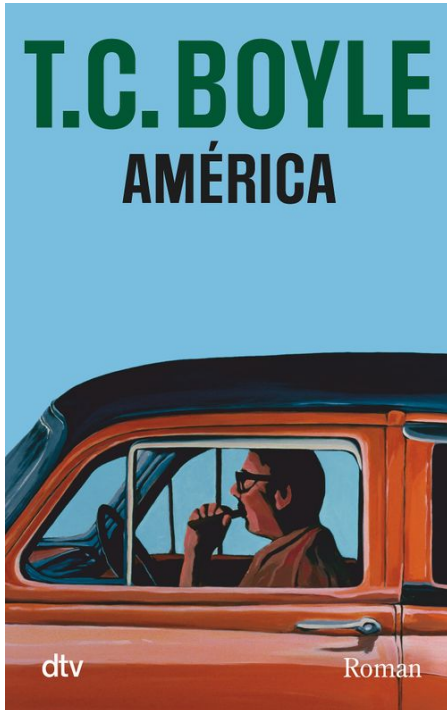




T. C. Boyle
América

Roman

Dumpfe Ressentiments und bohrende Engstirnigkeit – eine zum Brüllen tragikomische Geschichte

Zwei Welten, die sich fremder nicht sein könnten: hier América und Cándido, illegale Einwanderer aus Mexiko, dort das Ehepaar Mossbacher – liberale, umwelt- und ernährungsbewußte Angloamerikaner in Los Angeles ... Der Zusammenstoß Cándidos mit Delaney Mossbachers wachsegepflegtem Auto ist ein wortwörtlicher: Cándido, auf dem Weg zur Arbeit, rennt Delaney direkt vor die Haube und wird schwer verletzt. Da die Schuldfrage sich nicht klären läßt und der Mexikaner offenbar kein Englisch kann, drückt Delaney ihm eine 20-Dollar-Note in die Hand ...

T. C. Boyle
América
Roman

400 Seiten

ISBN: 978-3-423-20935-9

EUR 15,00 [DE]

EUR 15,50 [AT]

ET 1. November 2006

Übersetzung: Übersetzt von
Werner Richter

Delaney sieht seine geschützte Welt zunehmend bedroht: Kojoten dringen in das Grundstück ein und töten die kleinen Hunde, dunkelhäutige, verdächtige Gestalten lungern herum, wo er seine Wanderungen macht. Jenseits der eleganten Villensiedlung, tief unten im Topanga Canyon, hausen Cándido und América wie die Tiere. Sie versuchen ihr Glück auf dem illegalen Sklavenmarkt – verfolgt von der Immigrantenzpolizei, vom Hunger, von der Verachtung der Weißen, von der Bösartigkeit der eigenen Landsleute.

Autor*in

T. C. Boyle

T. Coraghessan Boyle, geboren 1948 in Peekskill, New York, unterrichtet an der University of Southern California in Los Angeles. Für seinen Roman ›World's End‹ erhielt er 1988 den PEN/Faulkner-Preis. Als *Enfant terrible* der amerikanischen Gegenwartskultur wurde T. C. Boyle zum Pop- und Literaturstar seiner Generation.



© Jamieson Fry

Pressestimmen

»Bewegender, sozialkritischer Roman über illegale Einwanderer.«

Classic-National Österreich, 9. Februar 2008

»Autor T.C. Boyle hält seinen Landsleuten den Spiegel vor. Literarisch gehaltvoll und mit einer dramatischen
Schlussszene beschreibt er, wie die beiden Lebenswelten aufeinander krachen.«

HNA Fritzlar-Homberger-Allgemeine, 23. April 2008

»In ›América‹ erzählte T.C. Boyle schon vor 20 Jahren aufwühlend intensiv von mexikanischen Migranten in Kalifornien.«

Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Marc-Christian von Busse, 23. Juni 2018

»Celestino Piatti wäre am 5. Januar 2022 hundert geworden - Zeit für eine große Rückschau.«

PAGE, 15. November 2021

»Unglaublich spannendes & ehrliches Buch.«

Freizeit (Kurier), Christina Stürmer, 4. Januar 2014

»Keiner schreibt so anspruchsvoll und lustig über Freaks und Utopisten, reale Persönlichkeiten (Kinsey, Kellogg, Wright)
und historische Ereignisse.«

Playboy, Günter Keil, 17. Januar 2018

Autor*in T. C. Boyle bei dtv

- I Walk Between the Raindrops, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14949-5
- Sprich mit mir, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14845-0
- América, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-20935-9
- Grün ist die Hoffnung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14569-5
- Ein Freund der Erde, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13053-0
- Wassermusik, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14412-4
- Blue Skies, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14908-2
- Das Licht, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14768-2
- Als ich heute Morgen aufwachte, war alles weg, was ich mal hatte, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21615-9
- Die Frauen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13927-4
- Sind wir nicht Menschen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14812-2
- Die Terranauten, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14646-3